

Herren Kreisliga A Gr. 1

TSV Opfenbach : SG Scheidegg II
Samstag, 16.09.2023, 19:00 Uhr

9:5-Erfolg für die SG Scheidegg II beim TSV Opfenbach

Mit 9:5 setzten sich die Gäste der SG Scheidegg II in der Herren Kreisliga A Gr. 1 gegen den TSV Opfenbach durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Das Doppel zwischen Klauber / Fernholz und Fink / Huber endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Das war eine ganz schön enge Kiste! Keinen Zähler beisteuern konnten Senser / Klauber im Spiel gegen Handlos / Gromer, das 0:3 verloren ging. Freudig / Elmenthaler bekamen es nun mit Kasper / Schülke zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Freudig / Elmenthaler am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Peter Klauber gelang es Artur Fink zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Klauber zu Ende ging. Eine schmerzhaft Niederlage gab es dagegen für Ralf Senser beim 11:4, 5:11, 11:6, 8:11, 3:11 gegen Axel Handlos. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Fabian Klauber, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Georg Gromer verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Markus Freudig war in der Partie gegen Edgar Huber nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Laura Elmenthaler hatte ihre Gegnerin Gwendoline Schülke beim 13:11, 11:9, 11:9 insgesamt im Griff. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Ohne Satzgewinn für Ingrid Fernholz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Stefan Kasper. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Opfenbach und der SG Scheidegg II in die Box. Die richtige Herangehensweise hatte Peter Klauber beim Sieg in drei Sätzen gegen Axel Handlos von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Ralf Senser, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Artur Fink verlor. Einen Sieg verpasste derweil Fabian Klauber beim 7:11, 11:9, 11:13, 8:11 gegen Edgar Huber und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Die gewinnbringende Taktik fehlte wenig später Markus Freudig bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Georg Gromer ab dem Start. 2:3 endete am Nachbartisch das Einzel zwischen Laura Elmenthaler und Stefan Kasper aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 30.09.2023 gegen den SV Deuchelried IV, während die SG Scheidegg II am 30.09.2023 gegen den 1. TTC Wangen III antritt.

Statistik:

TSV Opfenbach

Doppel: Klauber / Fernholz 0:1, Senser / Klauber 0:1, Freudig / Elmenthaler 1:0

Einzel: P. Klauber 2:0, R. Senser 0:2, F. Klauber 0:2, M. Freudig 1:1, L. Elmenthaler 1:1, I. Fernholz 0:1

SG Scheidegg II

Doppel: Handlos / Gromer 1:0, Fink / Huber 1:0, Kasper / Schülke 0:1

Einzel: A. Handlos 1:1, A. Fink 1:1, E. Huber 1:1, G. Gromer 2:0, S. Kasper 2:0, G. Schülke 0:1